

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Ricklingen (zur Kenntnis)

| | |
|--------------------|-----------------|
| | Antwort |
| Nr. | 15-1501/2014 F1 |
| Anzahl der Anlagen | 0 |
| Zu TOP | 6.1.4. |

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Müllproblematik im oberen Bereich der Straße Am Rohrskamp Sitzung des Stadtbezirksrates Ricklingen am 10.07.2014 TOP 6.1.4.

Nachdem im Juni 2013 die DS 15-1279 aus 2013 zur Errichtung von Bänken und Müllbehältern im oberen Rohrskamp im Bezirksrat beschlossen, von der Verwaltung aber bezüglich der Bänke abgelehnt wurde, erfolgte im August 2013 ein Antrag mit Beschluss, wenigstens Müllbehälter im genannten Straßenraum anzubringen. Dazu erfolgte im März diesen Jahres ein Ortstermin mit Herrn Sievers und Herrn Richter von aha zwecks Klärung der Zuständigkeit. Diese liegt beim Tiefbauamt. Nun sollte verwaltungsintern das Anliegen weiter verfolgt werden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Was ist inzwischen unternommen worden, um – wie im BZR Ricklingen beschlossen - Müllbehälter an den Straßenschilderträgern oder den Lichtmasten im oberen Bereich Am Rohrskamp zu installieren und die Leerung zu regeln? Die Vermüllung des Straßenraums hält unvermindert an.
2. Ist es eventuell möglich, im Sinne des Ursprungsantrags DS 15–1279 aus 2014, doch eine Sitzbank in der asphaltierten Ausbuchtung des Straßenraumes gegenüber dem Zugang zu der Ronnenberger Straße anzubringen? Dieser Straßenraum ist ja nicht an die Kolonie Rabenhorst abgegeben worden. Die Bank könnte von der Ecke Pyrmonter Straße / Steinhuder Straße abgenommen werden, da dort die drei nebeneinanderstehenden Sitzbänke nicht ausgelastet erscheinen. Ein freistehender Müllbehälter könnte daneben errichtet werden.

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1: Die mit Drucksache 15-0104/2014 beantragten zwei Müllbehälter werden an den Stangen der Straßenschilder Ronnenberger Straße und Wenigser Straße jeweils an der Ecke Rohrskamp installiert. Dies wird innerhalb von vier Wochen geschehen.

Zu Frage 2: Wie gewünscht, wird eine Sitzbank umgesetzt werden. Sollte sich der Standort aufgrund von Vermüllung oder Vandalismus als ungeeignet erweisen, wird die Bank allerdings zurück gebaut werden. Der Bezirksrat würde darüber informiert werden.

18.62.09

Hannover / 09.07.2014